

## Protokolleintrag vom 07.04.2004

2004/201

**Postulat von Ernst Danner (EVP) und 15 M. vom 7.4.2004:**

**Zehntenhausplatz, oberirdische Fussgängerverbindungen über die Wehntaler Strasse**

Von Ernst Danner (EVP) und 14 M. ist am 7.4.2004 folgendes *Postulat* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie möglichst rasch oberirdische Fussgängerverbindungen über die Wehntalerstrasse beim Zehntenhausplatz in Affoltern realisiert werden können.

Begründung:

Schon seit langem ist es ein wichtiges Anliegen der Quartierbevölkerung und des Gewerbes von Affoltern, dass beim Zehntenhausplatz niveaugleiche Fussgängerverbindungen über die Wehntalerstrasse erstellt werden. Dieser Wunsch stand auch bei den Befragungen, die für die Entwicklung des Projekts „tetrís – Aufwertungskonzept Zürich Affoltern“ durchgeführt wurden, klar im Vordergrund. Mit der ebenerdigen Querung können grosse Verbesserungen für das Quartier erreicht werden:

- Die unbefriedigende und gefährliche Situation mit den illegalen Fussgängerquerungen, die kürzlich zu einem tragischen Todesfall geführt haben, wird entschärft.
- Die Fussgängerinnen und Fussgänger sind nicht mehr gezwungen, den Umweg durch die Unterführung zu nehmen, die vielen Menschen Angst einflösst.
- Der Wehntalerstrasse wird ihr Charakter als trennendes Element genommen. Die Fussgängerinnen und Fussgänger am Platz werden wieder sichtbar. Der Zehntenhausplatz wird zu einem echten Quartierzentrum.

Das Projekt soll grundsätzlich ohne Beeinträchtigung der aktuellen Kapazitäten für den Strassenverkehr realisiert werden, was entweder durch Beibehaltung der bisherigen Spuren oder durch eine Optimierung der Verkehrssteuerung erreicht werden kann.

Die notwendigen Planungsschritte, insbesondere die Verhandlungen mit dem Kanton, sollen vom Stadtrat rasch und energisch angepackt werden, damit dieses erste Element für die Aufwertung und Neugestaltung des Zehntenhausplatzes 2004/2005 eingeweiht werden kann.